



Städtische Tageseinrichtung  
für Kinder  
Waldenburger Ring 30  
53119 Bonn  
Tel. 25 90 866  
Fax 25 90 867  
e-mail: renaete.kuehn@bonn.de

## Stellungnahme zum „BioLogo-Projekt“ mit Fr. Steinmetz

Durchführung des Projektes: 10.3. – 19.5.2014

Themen: Was wächst denn da? Was krabbelt oder fliegt denn da?

Ab dem 10. März führte Fr. Steinmetz insgesamt 10 Ausflüge, mit Kindern im Alter zwischen 4-5 Jahren, in Begleitung päd. Fachkräfte durch. Je Ausflug nahmen 8-10 Kinder in Kleingruppen teil; so konnte jedes dieser Kinder an 2 Exkursionen zum Thema Natur teilnehmen.

Um den Kindern unser natürliches Umfeld näher zu bringen besprachen wir im Vorfeld mit Fr. Steinmetz die o.g. Themen. Unter ihrer Anleitung gingen unsere kleinen Forscher, bewaffnet mit Lupen und Behältern in die nähere Umgebung um die Natur zu entdecken und vor allem zu „be-greifen“.

Fr. Steinmetz gelang es immer die Kinder zu motivieren und verstand es sehr gut diesen auch Raum für eigene Entdeckungen zu geben und diese aufzugreifen. So gelang es nicht nur die Kinder auch für die kleinen unscheinbaren Pflanzen aufmerksam zu machen, sondern auch die Bedingungen zum Wachstum von Pflanzen sehr anschaulich zu erklären. Hervorzuheben ist die Flexibilität von Fr. Steinmetz, die jederzeit bereit war die Ausflugzeiten und Inhalte an die Bedürfnisse der Kinder und unserer Einrichtung abzustimmen.

Von ihren Ausflügen kehrten die Kinder stets mit viel Begeisterung zurück und auch das päd. Fachpersonal konnte seine Naturkenntnisse vertiefen. Den Kindern die nicht an diesem Projekt teilnahmen wurde anschaulich von den Abenteuern erzählt, auch von Seiten der Eltern kamen Nachfragen zu dem Naturerleben ihrer Kinder.

Am 2. Ausflugstag ging es in den Kleingruppen vornehmlich um die Tiere die in unserem Umfeld leben. Durch ihre lebhaften Ausführungen und die einfühlsame Art von Fr. Steinmetz zeigten die Kinder großes Interesse an den Insekten, Vögeln, Regenwürmern etc. Sie waren, wenn auch zum Teil ein wenig zögerlich, durchaus in der Lage die Tiere, soweit möglich, auch anzufassen. Auch in unserem normalen Alltag sind die Kinder sensibilisiert auf die Natur zu achten und ihrem Forscherdrang weiterhin nachzukommen. Neben der intensiven Naturerfahrung lernten die Kinder darüber hinaus ihre sprachlichen und sozialen Ressourcen zu nutzen.

Um die Nachhaltigkeit des Projektes zu gewährleisten wurden bei einer Pflanzaktion durch Fr. Steinmetz im Rahmen unseres Frühlingfestes auch die Eltern mit einbezogen.

So wurde der „Metallkäfig“ um unsere Mülltonnen mit Weinstöcken und Blumen bepflanzt, damit das Thema auch weiterhin immer wieder in das Gedächtnis der Kinder und deren Familien gerufen wird. Einige Pflanzen wurden darüber hinaus in das Beet der Überquerungshilfe am Waldenburger Ring eingesetzt, damit auch weitere Anwohner für die Schönheit und Artenvielfalt sensibilisiert werden.

Gerne möchten wir die gelungene Kooperation mit Fr. Steinmetz weiterführen. Es geht darum die naturnahen Entdeckungen weiterhin zu fördern um die Familien nachhaltig für das Thema zu sensibilisieren, um auf lange Sicht die Menschen in unserem Stadtteil dafür zu gewinnen mit der Natur verantwortlich umzugehen.

Großes Interesse besteht von unserer Einrichtung zu weiteren Punkten:

- Gerne möchten wir das Thema Ernte aufgreifen, um die weitere Entwicklung der Natur begreiflich zu machen; hier wünschen wir weitere 6 Exkursionen unter der Anleitung von Fr. Steinmetz
- Um die Eltern noch mehr in das Thema zu integrieren wünschen wir uns auf Gruppenebene (6 Gruppen) jeweils eine Elternveranstaltung zum Thema „Ernte und gesunde Ernährung“; gerne können dafür unsere Küchen genutzt werden
- Vorstellbar ist auch eine Elternveranstaltung zum Thema „Unkraut -hier nicht“, wie wir gesammelte Kräuter für unsere Ernährung und Gesundheit nutzen können.

Bonn, den 21.05.2014

R. Kunt

Leiterin

